Münsterland

Innovationspaket für Kommunen

[28.07.2016] Über einen speziellen Rahmenvertrag mit Anbieter ab-data konnten die Mitgliedskommunen des Zweckverbands KAAW in den vergangenen Monaten innovative Lösungen für das Finanzwesen erwerben. Davon haben die Kommunen im Münsterland regen Gebrauch gemacht.

Der Zweckverband Kommunale ADV-Anwendergemeinschaft West (KAAW) bietet seinen knapp 40 Mitgliedskommunen im Münsterland im Bereich Finanzwesen die Software von Anbieter ab-data. Das Unternehmen hat sich nach eigenen Angaben in den vergangenen Jahren auf die Entwicklung von Websoftware und Apps für das kommunale Finanzwesen spezialisiert. Im Zuge dessen stünden den Kunden mittlerweile eine Vielzahl innovativer Lösungen als integrierte Ergänzungen zum ab-data Web Finanzwesen zur Verfügung, so etwa das Business-Intelligence-Werkzeug Web KomPASS, eine Inventarverwaltung mit Inventur-App oder eine App für die Zeit- und Leistungserfassung. Wie ab-data mitteilt, konnten die Mitgliedskommunen des KAAW in den vergangenen neun Monaten eine Vielzahl dieser Innovationen über den Rahmenvertrag „Innovative ab-data Softwareerweiterungen“ erwerben. Davon sei reichlich Gebrauch gemacht worden. Insbesondere der ab-data Web KomPASS sei von fast allen ab-data-Anwendern bestellt worden. Darunter sind laut Anbieter auch einige Kunden, die den Web KomPASS unter Linux betreiben wollen – so etwa die Stadtverwaltung Borken, die sich als erster Linuxanwender bereits im Originalbetrieb befindet. Aufgrund des großen Erfolgs der Aktion planen ab-data und der Zweckverband KAAW bereits eine Fortsetzung: In dem neuen Rahmenvertrag sollen dann unter anderem Neuentwicklungen wie der elektronische Kontoauszug enthalten sein.

(bs)

Stichwörter: Finanzwesen, Münsterland, KAAW